



Lehrfilm

Archiv sichern! ARD lässt eigene Mobilfunkkritik verschwinden (von Lois Sasek)



Was heute im Jahr 2025 im öffentlich-rechtlichen Rundfunk (ÖRR) zensiert wird, konnte man sich im Jahr 1990 noch im ARD-Fernsehen ganz einfach anschauen. Inzwischen wurden solche Berichte längst gelöscht. Ein aufgeführtes Beweisvideo über Mobilfunk und dessen gesundheitsschädliche Folgen würde uns heute fehlen, wenn damals nicht ein einzelner, gebührender Zuschauer diese Sendung aufgenommen hätte. Die Zensur im öffentlich-rechtlichen Fernsehen betrifft aber nicht nur Mobilfunk. In sämtlichen Themengebieten wird verzerrt, vertuscht und gelogen und auch die alternativen Medien sind in Gefahr. Deshalb stellt Kla.TV als 100% unabhängiger Sender sein wertvolles Medienarchiv zum Download zur Verfügung. Sichere dir noch heute die kostbaren, in ganzen 12 Jahren dokumentierten Verbrechen und Beweise!

[Film:] „Denn seitdem dort ein Telekom-Mast steht, klagen die Anwohner über schlaflose Nächte und stechenden Kopfschmerzen. Seitdem wir im Keller schlafen, stellen wir fest, dass das Schlafen besser funktioniert. Wir kaufen ein tolles Haus, engagieren uns und werden ausgebombt wie im Krieg. Nur nicht mit Bomben, sondern mit Strahlen. Die Strahlungen, die von dem Mast ausgehen, zerstören das Leben von Sigi Ebenhoch. Die Werte im Freien sind tausendfach höher als der Durchschnittswert. Doch Sigi Ebenhoch kann sich nicht immer in seinem Verlies verstecken. Der Friseurmeister betreibt zusammen mit seiner Frau im oberen Stockwerk ein Friseursalon. Aber nur für ein paar Stunden hält er es dort aus. Dann kommen die Beschwerden. Starke Kopfschmerzen. Aber nicht nur die Menschen leiden, auch der Familienhund hat Probleme. „Also nicht nur uns geht es schlecht wie Kopfschmerzen, endlos Schlafstörungen, sondern auch unser Henry hier macht das extrem mit, dass es ihm also mehrmals in der Woche zu Übelkeit bis Erbrechen halt eben kommt.“ Seit Monaten kämpft Sigi Ebenhoch für den Abriss der Hochfrequenzanlage. Er sagt, dass selbst der Hersteller vor den Strahlen warnt und deshalb empfiehlt, solche Anlagen weit entfernt von Menschen aufzustellen. – Wohl zu Recht, denn in unmittelbarer Nähe überleben nicht einmal Insekten. Haufenweise liegen tote Fliegen direkt neben der Quelle, innerlich verbrannt durch die Bestrahlung. Der Naturwissenschaftler Professor Peter Semm hat sich mit elektromagnetischen Strahlungen intensiv beschäftigt. Nach seinen Erkenntnissen besteht durchaus eine Gefahr. Von so einem Sendemasten gehen sogenannte gepulste elektromagnetische Felder aus. Und diese wiederum, das ist inzwischen belegt, bewirken Änderungen im biologischen System. So zum Beispiel auch im Gehirn von Tieren und von Menschen.

Mittlerweile ist die ganze Siedlung alarmiert. Keiner will den Telefonmast. „Ich habe also sehr starke Schlafstörungen – teilweise. Ich werde nachts wach. Bin hellwach, kann nicht mehr weiterschlafen.“ „Außerdem, seit der Turm steht, haben wir vermehrt Kopfschmerzen, können schlecht schlafen. Wir machen uns natürlich auch sehr viele Gedanken wegen dem

Kleinen.“ Die Versteigerung der UMTS-Lizenzen spielte fast 100 Milliarden Mark in die Bundeskasse. Von so etwas kann ein Finanzminister nur träumen. Was aber ist die Kehrseite der Medaille. Damit UMTS in Deutschland richtig funktioniert, muss das Mobilfunknetz viel enger geknüpft werden als heute. Experten rechnen mit 60.000 neuen Sendemasten, viele davon in Wohngebieten. Champagner auf ein Milliardengeschäft! Ende vergangener Woche in Mainz. Fast drei Wochen steigerten die Mobilfunkanbieter um die wertvollen UMTS-Lizenzen. Am Ende – Gesamtgebot für die Frequenzen: 98,8 Milliarden Mark. „Nach den ganzen Informationen, die wir jetzt in dieser kurzen Zeit zusammengetragen haben, kann ich einfach nicht anders denken, als dass es gefährlich ist. Es ist gefährlich. Ich habe ein kleines Kind von fünf Jahren. Ich möchte mein Kind nicht diesen Strahlen aussetzen.“ Direkt neben seinem Hof ein Sendemast. Anfang der 90er Jahre wurde dieser mit Mobilfunk bestückt. Dazu kam ein weiterer Mobilfunkmast. Seitdem klagen Bauer Altenweger und die Nachbarn über Kopfschmerzen und Schlafstörungen. „Ungefähr 1993 habe ich das erste Mal im Stall gemerkt, dass die Tiere sich so nicht mehr normal verhalten wie früher. Dann habe ich gesagt, da muss irgendwas los sein. Weil, die Milchleistung ist gefallen und die Kalbungen waren nicht mehr normal. Es waren Fehlgeburten, dabei viele Missbildungen.“ Der amtliche Tierarzt untersucht Stall, Tiere und Futter. Er findet nichts, was die Fehlgeburten, Missbildungen und Verhaltensstörungen erklären könnte. Er vermutet einen Zusammenhang mit der Mobilfunkstrahlung. Der Amtstierarzt macht Videoaufnahmen von den Verhaltensstörungen. Professor Wolfgang Löscher von der Tierärztlichen Hochschule in Hannover analysiert und veröffentlicht die Auffälligkeiten von Schnaitsee. Daraufhin melden sich Landwirte aus ganz Deutschland mit ähnlichen Fällen. „So, dass sich eigentlich diese ersten Beobachtungen bestätigten, durch Beobachtungen in anderen Betrieben. Und auch hier fiel wieder der zeitliche Zusammenhang zwischen dem Errichten von Mobilfunksendern und dem erstmaligen Auftreten dieser Störungen – in ansonsten gesunden Betrieben – auf.“ Die Grenzwerte, an denen sich das Bundesamt orientiert, taugen nichts. Das sagen immer mehr Fachleute, wie auch Messtechnikexperte Professor Günter Käs. „Unsere gegenwärtigen Grenzwerte sind deswegen völlig unzureichend, weil sie sich nur an Wärmewirkungen orientieren. Das heißt, es wird versucht, eine Überhitzung des Gewebes zu vermeiden. Alle anderen biologischen Effekte, die mit Wärmewirkungen nichts zu tun haben und bei sehr, sehr geringeren, viel geringeren Intensitäten stattfinden, werden dabei außer Acht gelassen.“ Bestätigung vor drei Wochen in Salzburg auf einem internationalen Mobilfunkkongress: Über 40 Studien geben Hinweise „Mobilfunkstrahlung kann auch weit unterhalb der bestehenden Grenzwerte wirken. In Versuchen kam es zu Hirnschäden bei Tieren, DNA-, also Erbgutveränderungen in der menschlichen Zelle, Tumorwachstum und Krebs bei Mäusen.“ Eine gerade fertiggestellte Studie birgt Brisantes. Zwei Jahre lang untersuchten Tiermediziner Bauernhöfe in Bayern und Hessen. Höfe mit und ohne Mobilfunkbelastung – mit erschreckendem Ergebnis. Auf den Höfen mit Mobilfunkbelastung: Eindeutig mehr Missbildungen und die Tiere verhalten sich anders. Sie zeigen Störungen im Weide-, Fress- und Liegeverhalten. „Report Mainz“ liegen Teilergebnisse der Studie vor, eingereicht für eine Tiermediziner-Tagung in Freiburg. Das Fazit der Wissenschaftler: Die Ergebnisse weisen auf „Zusammenhänge zwischen Strahlen-Exposition und Verhalten“ hin.

[Lois:] Das waren noch Zeiten – oder liebe Freunde – wo das Öffentlich-rechtliche Fernsehen Experten zu Wort kommen lässt, die tatsächlich die Wahrheit sagen und das leidende Volk eine Stimme bekommt! Übrigens, hieran erkennt man jetzt auch mal wieder den Wert des Archivs, dass irgendein Zuschauer sich diese Sendung auf eine Videokassette aufgenommen hat im Jahr 1990. – Das war die erste, ein bisschen später die zweite. – Das

lässt die Öffentlich-rechtlichen Medien auffliegen, dass sie nämlich längst ganz genau Bescheid wissen. Es ist ein Skandal! Und ich möchte hier zu diesem Anlass diese Person – sie ist mir unbekannt – aber ich möchte sie küren vor der ganzen Welt, dass dieser Fernsehzuschauer damals einfach diese Fernsehsendung für die Nachwelt gesichert hat. Weil sonst wäre sie weg. Und genau darum, liebe Leute, sichern wir heute das ganze Kla.TV-Archiv. Sie können hier aus dem Haus heraustragen, was sie wollen – das Archiv ist auf der ganzen Welt gespeichert. Helft ihr uns dabei?

Aber solche Berichte – ihr wisst es – wurden längst aus dem öffentlichen Fernsehen verbannt. Ich meine ja, mit 100 Milliarden Mobilfunkvertrag, da lässt sich so einiges regeln oder? So ein bisschen kaufen. Und das war ja jetzt erst ein Themengebiet. Dasselbe ist auf sämtlichen Themengebieten passiert. Die Journalisten und die Medien wurden gekauft, - wie der „FAZ“-Aussteiger Udo Ulfkotte ausführlich bewiesen hat. Es haben ja auch zahlreiche weitere Mainstream-Aussteiger dasselbe bezeugt und bezeugen es bis heute. Überall, wo wirklich große Verbrechen stattfinden und wo die Menschen und die Natur wirklich leiden, schweigen die Medien. Und da geht es eben dann nicht um die kleinen Verbrechen, wovon sie dann schon noch ein bisschen berichten. Es geht nicht um einen Raubüberfall und um Vergewaltigungen. Es geht um Verbrechen an ganzen Völkern. Und die Medien verschweigen es nicht nur, sie sind sogar das Sprachorgan für die Verbrecher geworden. Das ist ein Skandal. Und genau darum hat mein Vater, Ivo Sasek, Kla.TV gegründet. Und er hat mit diesem absolut 100 % unabhängigen Sender all diese Verbrechen dokumentiert. Zum Beispiel jetzt gerade diesen Großangriff gegen die Menschheit durch Mobilfunk. All das ist festgehalten mit Quellen, mit tausenden Studien – dort ging es noch um Hunderte, jetzt geht es um Tausende. Und ich sage einfach, wenn die Medien schweigen, dann schreit Kla.TV. Jetzt gerade nochmal zum Thema Mobilfunkstrahlung. Es ist seit 1990 noch viel schlimmer geworden. Sie haben dort – glaube ich – von 60.000 Antennen geredet. Jetzt redet man von 800.000 neuen Sendeanlagen, wenn man da dieses 5G flächendeckend in Deutschland aufbauen möchte. Schaut es euch unbedingt auf Kla.TV an. Ich habe den Hashtag hier hinten eingblendet. Es ist, wie gesagt, ein Skandal.

[Teaser-Text:]

Rette kostbarstes Wissen vor der Zensur
Eine Schulung mit Lois und Elias Sasek
Ein unbezahlbares Geschenk
Über 20.000 Sendungen
heute, morgen, übermorgen
„Kla.TV-Downloader“ brandneu
Sichere die wahre Geschichtsschreibung auf deinem Computer
Gib dieses Geschenk an 2 Menschen weiter!
Totalzensur?
Nicht mit uns!!!
www.kla.tv/sichern

von Is.

Quellen:

Mobilfunk-Berichterstattung in den 1990ern
https://www.youtube.com/watch?v=tW0s_pcvn20
<https://www.youtube.com/watch?v=ZtzdldEEyE0>

Flächendeckendes 5G in Deutschland erfordert 800.000 Sendeanlagen

<https://www.youtube.com/watch?v=BLGsWDOuXVQ>

Gekaufte Journalisten und Medien (Udo Ulfkotte)

www.kla.tv/UdoUlfkotte

Das könnte Sie auch interessieren:

#Kla.TV - www.kla.tv/KlaTV

#LoisSasek - Lois Sasek - www.kla.tv/LoisSasek

#5G-Mobilfunk - www.kla.tv/5G-Mobilfunk

#OfflineSichern - www.kla.tv/OfflineSichern

#Medien - www.kla.tv/Medien

#MedienVerflechtungen - Medien-Verflechtungen -

www.kla.tv/MedienVerflechtungen

#Lehrfilme - www.kla.tv/Lehrfilme

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.